

Standort Neuss: Stadtrat erteilt HARIBO grünes Licht für Grundstückskauf

+++ Der Rat der Stadt Neuss beschließt den Verkauf eines 14-Hektar-Grundstücks in Neuss-Holzheim an HARIBO für einen Werksneubau.

+++ In das zukunftsorientierte Bauvorhaben will die HARIBO-Gruppe insgesamt rund 300 Millionen Euro investieren.

+++ MAOAM bleibt „Made in Germany“ und „Made in Neuss“.

+++ Der geplante Neubau setzt innovative Maßstäbe beim Thema Nachhaltigkeit für die gesamte Süßwarenindustrie.

Neuss/Grafschaft, 1. Juli 2024 – Süße Zukunftsaussichten für Neuss: Die Stadt am Niederrhein bleibt zentraler Bestandteil des HARIBO-Erfolgs, denn HARIBO erhält grünes Licht für den Erwerb eines 14 Hektar großen Grundstücks am Traditionsstandort. Hier plant das Familienunternehmen den Neubau eines hochmodernen und nachhaltigen Süßwaren-Werks. In der Stadtratssitzung am 28. Juni 2024 entschied sich die Stadt Neuss dazu, den Verkauf der angedachten Fläche im Gewerbegebiet Neuss-Holzheim an HARIBO zu genehmigen. In das Bauvorhaben, das durch den Beschluss in die nächste Phase vorrücken kann, plant die HARIBO-Gruppe etwa 300 Millionen Euro zu investieren.

„Wir freuen uns außerordentlich, dass HARIBO beabsichtigt, 300 Millionen Euro in ein neues Werk in Neuss zu investieren. Diese Entscheidung unterstreicht die Attraktivität unseres Wirtschaftsstandorts und zeigt, dass traditionsreiche und erfolgreiche Familienunternehmen wie HARIBO sich hier heimisch fühlen und expandieren möchten. Dies ist ein großartiges Signal für die Zukunft unserer Stadt und unsere Wirtschaft“, kommentiert Reiner Breuer, Bürgermeister der Stadt Neuss.

„Der Standort Neuss ist mit den Mitarbeitenden vor Ort und ihrer jahrzehntelangen Expertise ein integraler Bestandteil unseres Unternehmenserfolgs. Deshalb wollen wir weiterhin in Neuss und in Deutschland als Wirtschaftsstandort investieren. Der geplante Neubau ist nicht nur ein wesentlicher Teil unserer internationalen Produktions- und Wachstumsstrategie, sondern auch ein entscheidender Schritt hin zu unserem Ziel, die Produktion in Neuss nachhaltig in die Zukunft zu führen. Die Entscheidung des Stadtrats, den Grundstücksverkauf



freizugeben, zeigt uns, dass wir den richtigen Weg eingeschlagen haben. Wir freuen uns sehr über diesen Beschluss. Nun können wir die nächsten Schritte einleiten, um den Werksneubau planmäßig umzusetzen“, sagt Arndt Rüsges, Chief Operations Officer HARIBO DACH.

Gelände eignet sich optimal für das hochmoderne Bauvorhaben

Bereits seit mehreren Jahren prüft HARIBO am Standort Neuss die Möglichkeiten, seine Produktionskapazitäten vor Ort zu erweitern. Dafür hatte das Unternehmen ein Grundstück in Neuss reserviert und mit der Stadtverwaltung Neuss Gespräche über den Kauf der Fläche geführt. Bereits Ende Mai 2024 hatte HARIBO eine Absichtserklärung zum Kauf des Grundstücks veröffentlicht. Das nun von der Stadt zum Erwerb freigegebene Areal befindet sich etwa fünf Kilometer vom aktuellen MAOAM-Werk entfernt und stellt sicher, dass die Arbeitswege für die Mitarbeitenden auch nach dem Umzug kurz bleiben. Die direkte Anbindung an die A46 schafft zusätzlich ideale Bedingungen für alle Transportwege.

Pressekontakt

HARIBO GmbH & Co. KG
Unternehmenskommunikation
Tel.: +49(0)2641 300 1776
E-Mail: cc@haribo.com
Web: www.haribo.com/presse

Über HARIBO

Seit mehr als einem Jahrhundert begleiten die bunten Süßigkeiten von HARIBO Generationen von Menschen. Am 13. Dezember 1920 gründete Hans Riegel senior das Unternehmen in Bonn – heute ist es Weltmarktführer im Fruchtgummi- und Lakritzsegment. Seither steht HARIBO, ein Akronym für HANs Riegel BONn, für Freude, Vielfalt und Nasch-Momente bei Jung und Alt. Das von Hans Riegel im Jahre 1922 kreierte Fruchtgummi-Produkt „Tanzbär“ ist heute die Kultfigur von HARIBO und als Goldbär weltberühmt. Alleine 200 Millionen Goldbären werden täglich weltweit produziert. Die kontinuierliche Markenführung unter höchster Qualitätskontrolle sowie das Vertrauen der Verbraucherinnen und Verbraucher machen einen großen Teil der langjährigen Erfolgsgeschichte HARIBOs an 16 Produktionsstandorten in elf Ländern aus. Weltweit beschäftigt HARIBO über 7000 Mitarbeitende. Seit der Übernahme des Neusser Kaubonbon-Werks 1986 ist die Marke MAOAM ein wertvoller Teil der HARIBO-Familie. Am Standort Neuss produziert HARIBO seither erfolgreich Süßigkeiten der Marke MAOAM für die ganze Welt. Weitere Informationen gibt es unter www.haribo.com/presse.

